



PRESSEMITTEILUNG

Ein Tag auf dem Flugplatz

Heute ist Sonntag und wir sind seit 9 Uhr auf dem Flugplatz. Bis 10 Uhr werden die Flugzeuge ausgeräumt und flugklar gemacht, anschließend schieben wir sie an den Start, um mit dem Flugbetrieb zu beginnen. Kai, unser Fluglehrer checkt mit uns die ASK 21, unseren Schulungsdoppelsitzer, noch einmal durch.

Philip, heute unser Windenfahrer, hat die Winde an seinen Platz am Ende der Startbahn gebracht und nochmal alles geprüft. Maurice, der Flugschüler, zieht mit dem Seilrückholwagen (kurz Lepo) die ersten Seile des Tages aus. Der Lepo ist ein umgebautes altes Auto, auf dem wir alle unsere Autofahrversuche unternommen haben, denn auf dem Flugplatzgelände ist das erlaubt, auch wenn man noch keinen Führerschein hat.



Gerhard, heute unser Flugleiter, stellt den Startwagen auf, legt den Einschalter des Funkgerätes um und spannt eine neue Startliste ein. Er wird heute die Sprechverbindung zum Windenfahrer übernehmen, die Start- und Landezeiten notieren und den Flugverkehr am Platz überwachen.



Als erster fliegt heute Jan-Paul mit dem Fluglehrer in der ASK 21, unserem Schulungsdoppelsitzer. Die beiden sitzen schon in der Maschine und machen den Startcheck: richtig und fest angeschnallt, Haube fest verschlossen, Klappen hörbar eingerastet, Ruder freigängig, Trimmung nach vorn, Höhenmesser auf Null.



den



Maurice klinkt das Windenseil am Segelflugzeug ein, nimmt die Fläche hoch und gibt das Handzeichen für den Flugleiter, der den Windenfahrer informiert: Seil anziehen, straff, fertig....und schon ist Jan-Paul und sein Fluglehrer ca. 400m hoch und üben Thermikfliegen.





PRESSEMITTEILUNG

Nach der Landung helfen Renate und Martin den beiden die ASK 21 wieder zum Start zu schieben und der nächste Flugschüler ist dran. Mit Fliegen, Seile holen, schieben vergeht der Tag wie im „Fluge“. Am Abend werden dann die Maschinen zur Halle zurückgeschoben, gewaschen und aufgeräumt.






Michael hat schon den Grill angeworfen. Hungrig stürzen wir uns auf die leckeren Steaks und Salate. Bei Sonnenuntergang erzählen wir uns noch von unseren Flügen.

Ein schöner Tag mit Freunden. Ob ich nächstes Wochenende das erste Mal allein fliegen darf?

Lust auf mehr? Wie wär es mit einem Schnupperkurs?

Schnuppermitgliedschaft für einen Monat

Pauschale für erste Schulungsflüge mit staatlich geprüften Segelflugehrern im doppelsitzigen Segelflugzeug

 Jugendliche 14 - 17 Jahre	50 €
 Schüler, Auszubildende, Studenten: 18 - 25 Jahre (Schule, Bund, Lehre, Studium, sonst. Ausbildung)	50 €
 Erwachsene	80 €

Anmeldung am Besten per E-Mail oder am Wochenende bzw. Feiertagen direkt bei unseren ehrenamtlichen Flugehrern. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift der Eltern nötig. (Preise Stand 2011)



LSC - Erftland e.V.

Wiefelder Höhe/50126 Bergheim
Tel. 02271-44858
E-Mail: info@lsc-erftland.de
Homepage: www.lsc-erftland.de

